

Das Beladen von Wechsellpritschen

Allgemein

Diese Ladespezifikationen sind speziell und ausschliesslich auf die Fahrzeuge der Firma Brühwiler Transport AG (BTO) abgestimmt und sind nicht zwingend mit Anforderungen anderen Transportfirmen kompatibel.

Bei übergrossen Elementen (Überhöhe ab 3.80m und 13m Länge) immer zuerst mit BTO abklären, wie geladen werden sollte.

Grundsatz:

- 1) Der Verloader ist für die ordnungsgemässe Beladung und Sicherung der Wechsellpritsche verantwortlich!
- 2) Pritschenpläne zuerst immer in Absprache mit BTO
- 3) Es muss darauf geachtet werden, dass die Gesamtlänge des Fahrzeuges nicht überschritten wird.
- 4) **Werden Elemente gestossen (geteilte Ladung), muss dies bei der Bestellung erwähnt werden.** Aufgrund des Gewichts oder zur Entlastung der Wechsellpritsche kann eine WP mit 6 Abstützungen verwendet werden.
- 5) **Die gestossenen Elemente (geteilte Ladung) dürfen nicht länger sein, als das längste ganze Element. Nur so ist es legal, die Gesamtlänge des Fahrzeuges zu überschreiten.**
- 6) Bei geteilten Ladungen sind die kürzeren Elemente immer vorne auf der WP zu laden. Bei flacher ladeweise können die Elemente auch über den Schwanenhals hinaus geladen werden.
- 7) Bei Elementlängen über 10m können die Pritschen vorne (in Abständen von 50cm) und hinten überladen werden. Falls hinten mehr als 2m Überhang entsteht nach vorne überladen.
- 8) Die Gesamthöhe von 4m darf bei liegend transportierten Elementen nicht überschritten werden. Die Nettoladehöhe beträgt also max. 3m, bei Sattelschlepper, und beim Solowagen oder Anhängerzug beträgt die Nettoladehöhe 2.90m
- 9) Es dürfen nur geprüfte Sicherungsgurten verwendet werden.
- 10) Es ist darauf zu achten, dass keine Hölzer oder loses Material auf den Pritschen liegen. Isolationsmaterialien an den Elementen sind gegen den Fahrtwind zu schützen.
- 11) Überausladen in 0.5m Schritten = kein unnötiges Ausziehen = kürzere Gesamtlänge.
- 12) An jeder Wechsellpritsche sind die Masse und Ladegewichte angegeben und entsprechend einzuhalten.
- 13) WP über 15to nur mit Auflieger möglich.

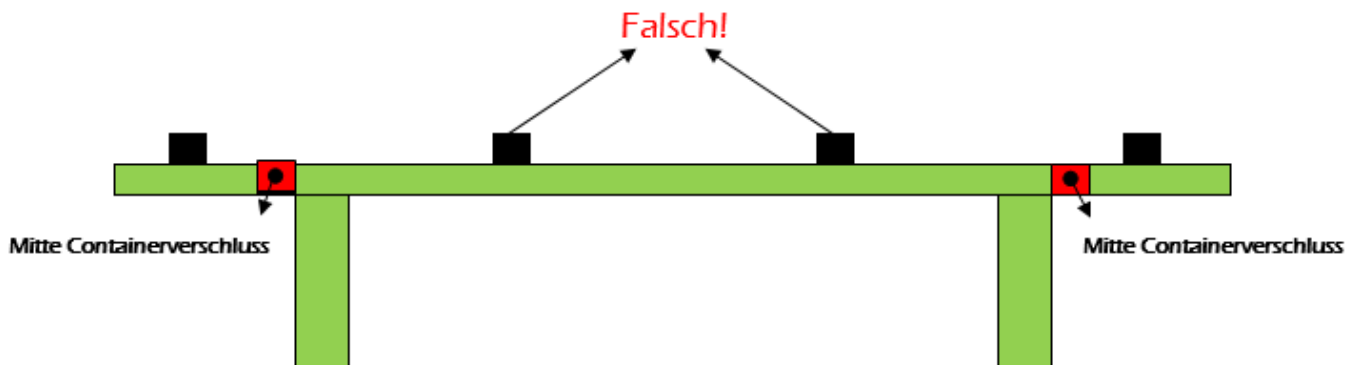
Stehende WP

- 14) Bei den **stehenden** Wechsellpritschen sind die mittleren 8-er Rungen zwingend und bei Möglichkeit auch die Äusseren, zwecks Ladungssicherung zu stecken

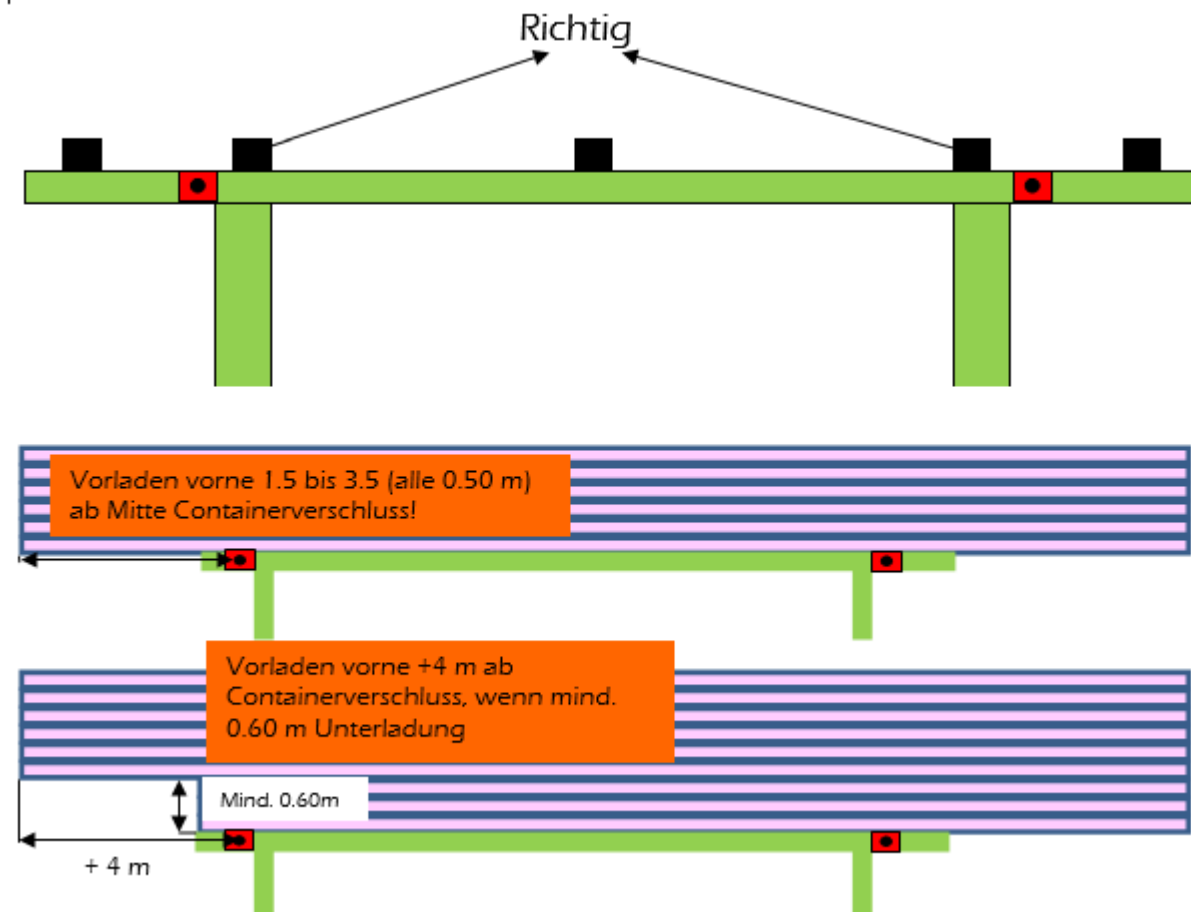
Gewicht

- 15) Um Pritschendeformationen zu verhindern, sind Auflagehölzer bei den Pritschenfüßen zu platzieren. Pritschenspezifische Nutzlasten müssen zwingend eingehalten werden. An jeder Wechselpritsche (Spezifikationsaufkleber) sind die Masse und Ladegewichte angegeben und entsprechend einzuhalten.

Bei schweren Elementen besteht die Gefahr, dass die Pritsche durchhängt, wenn die Querbalken nicht richtig platziert werden:



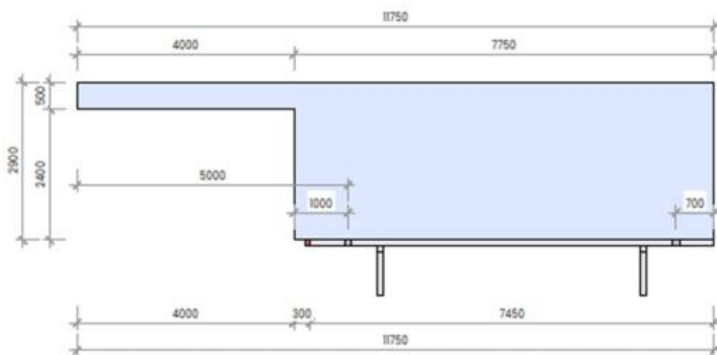
Wenn die Querbalken auf den Stützen stehen, wird die Pritsche entsprechend entlastet:



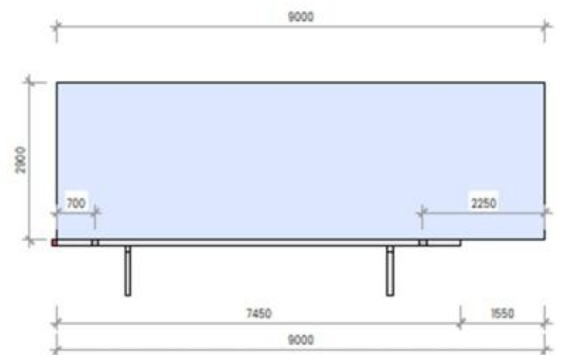
7.45m Pritsche mit Anhänger (nur BTO)

Gewicht	24 Tonnen inkl. Pritschen (Zugfahrzeug mit Anhänger, Pritschen je 1.8t) Zuladung Netto 20.4t auf beide Pritschen verteilt Nutzlast Pritschen beachten: 4-beinig max. 15t,
Ladebreiten	< 2.55m ohne Probleme möglich >2.55m < 3m mit Jahresbewilligung kein Problem (unteilbare Ladung) < 3m Absprache mit BTO (unteilbare Ladung)
Ladehöhe	2.9m ab OK Wechselpritsche > 2.9m Absprache mit BTO
Ladelänge	Hinten kein Überstand bei Pritsche auf Motorwagen (Zugfahrzeug), vorne max. 1m ab Verschluss ab 2.4m Höhe (ab OK Pritsche) Möglichkeit 5.0m (ab Verschluss) nach vorne zu laden, (maximale Balkenlänge 11.75m) Pritsche auf Anhänger Ladelänge 9m (vorne bündig) Wenn länger, Absprache mit BTO

7.45m Pritsche Zugfahrzeug



7.45m Pritsche Anhänger



8m – Pritschen (7.45m und 7.80m)

Wir empfehlen, bis zu einer Elementlänge von 9m bei Wechselpritschen bis 8m vorne bündig zu laden, so haben wir die Möglichkeit, die Pritsche auch mit unserem Solofahrzeug zu transportieren. Bitte bei der WP-Bestellung erwähnen, wenn Baustelle nur mit Solofahrzeug befahrbar ist.

Teilbare Ladungen bei 8m Pritschen max. 11m Gesamtlänge, Überhang ab Verschluss max. 2m vorne und 3m hinten.

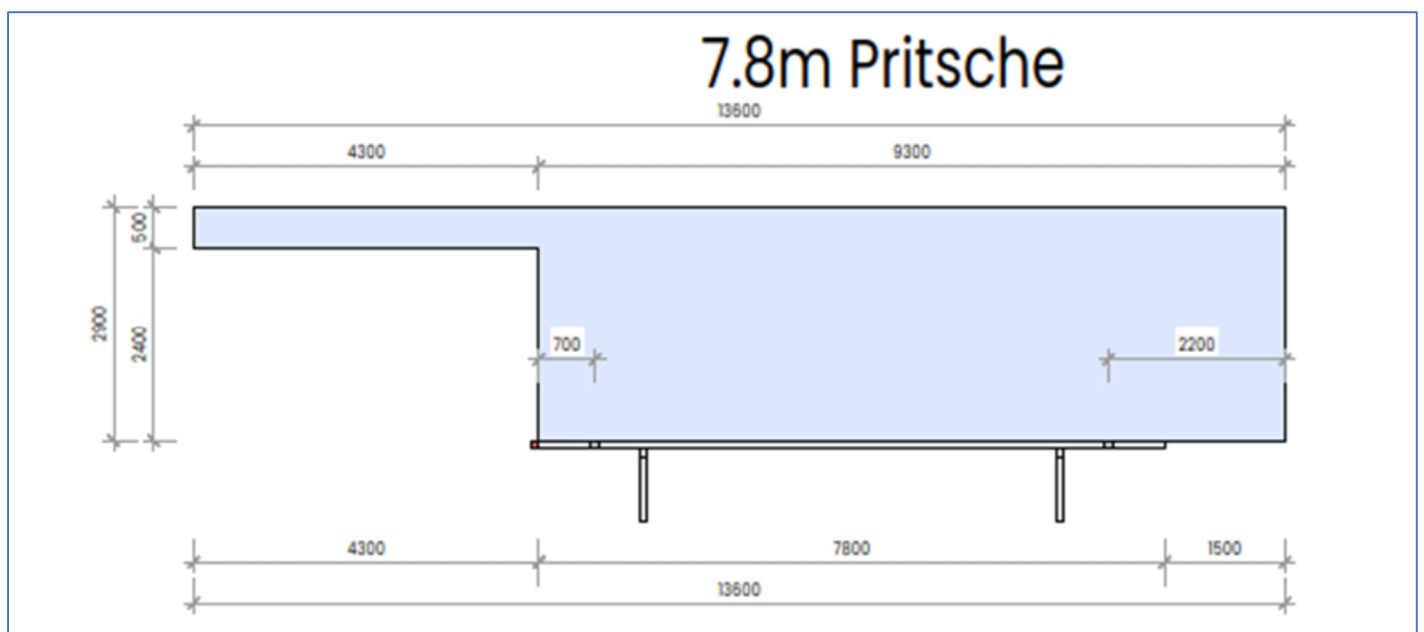
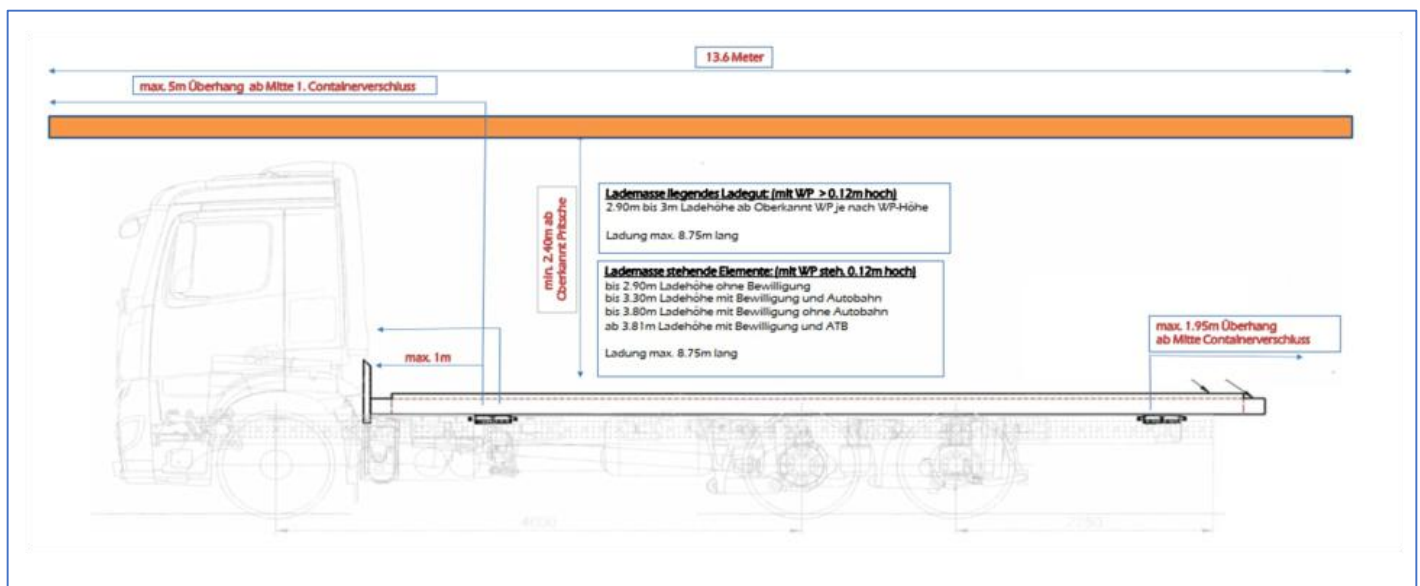
8m Pritsche Solo, einzeln geführt (7.45m und 7.80m)

Gewicht 15 Tonnen inkl. Pritsche (Pritsche 1.8t), Zuladung Netto 13.2t
Nutzlast Pritschen beachten: 4-beinig max. 15t

Ladebreite < 2.55m ohne Probleme möglich
> 2.55m < 3m mit Jahresbewilligung kein Problem (unteilbare Ladung)
> 3m -> Absprache mit BTO (unteilbare Ladung)

Ladehöhe 2.9m ab OK Wechselpritsche
> 2.9m Absprache mit BTO

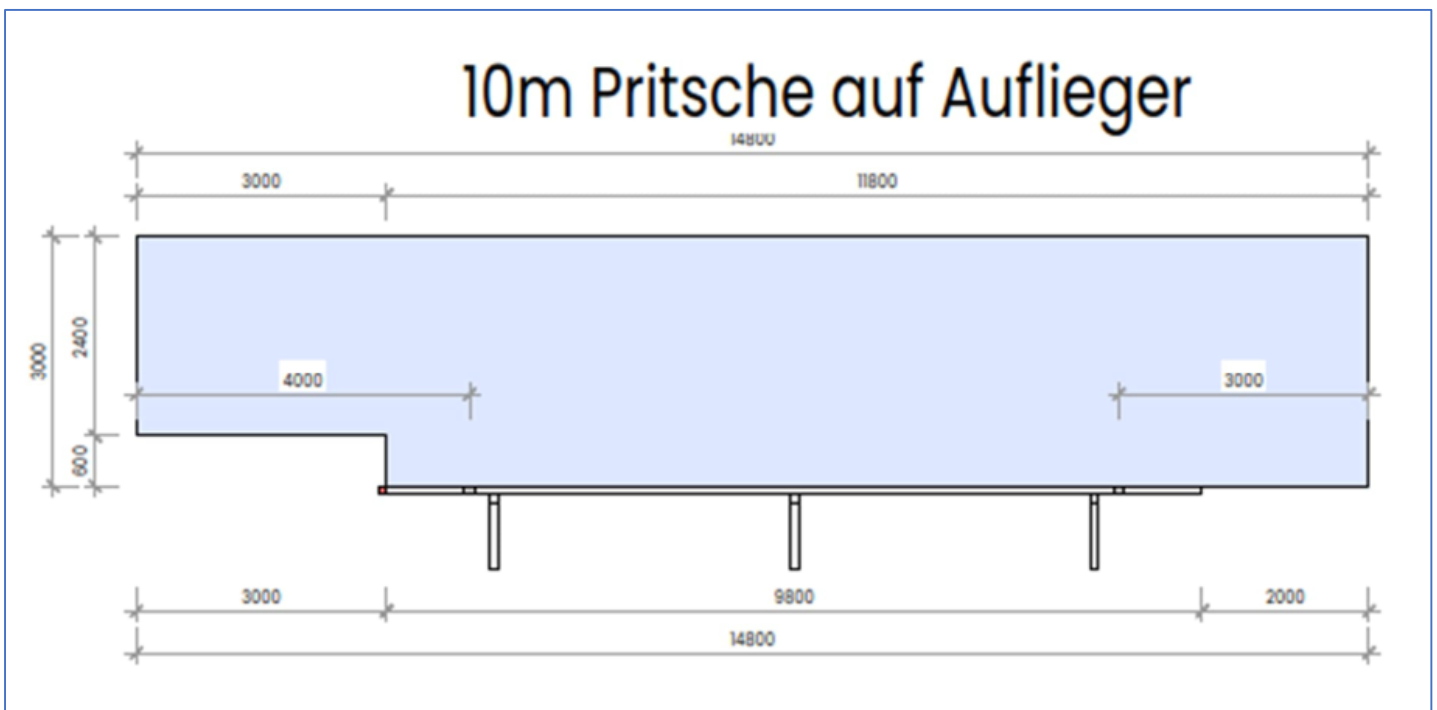
Ladelänge Elemente bis 9m möglich
> 2.4m (ab OK Pritsche) Möglichkeit 5m (ab Verschluss) nach vorne zu laden
(13.6m bei Solofahren ohne Anhänger)



10m Pritsche, mit Auflieger

Teilbare Ladungen bei 10m Pritschen max. 12m Gesamtlänge, Überhang ab Verschluss max. 3m hinten (vorne bündig, ausser, der Schwanenhals ist nutzbar).

Gewicht	21 Tonnen inkl. Pritsche, (Pritsche 1.8t), Zuladung Netto 19.2t Nutzlast Pritschen beachten: 6-beinig max. 19t
Ladebreiten	< 2.55m ohne Probleme möglich >2.55m < 3m mit Jahresbewilligung kein Problem (nicht teilbar, keine Stapel von Elementen) < 3m Absprache mit BTO
Ladehöhe	3m ab OK Wechselpritsche > 3m Absprache mit BTO >3m keine teilbaren Ladungen mehr möglich
Ladelänge	Ladung über Schwanenhals ab 60cm ab OK Pritsche Nicht teilbare Ladung ab Verschluss 4m über Schwanenhals Ladung mit Überhang hinten 3 m ab Verschluss bei allen Ladungen Ladungen über 12m in Absprache mit BTO



Tiefbettauflieger

Wechselpritsche auf Tiefbettauflieger 8m / 10m

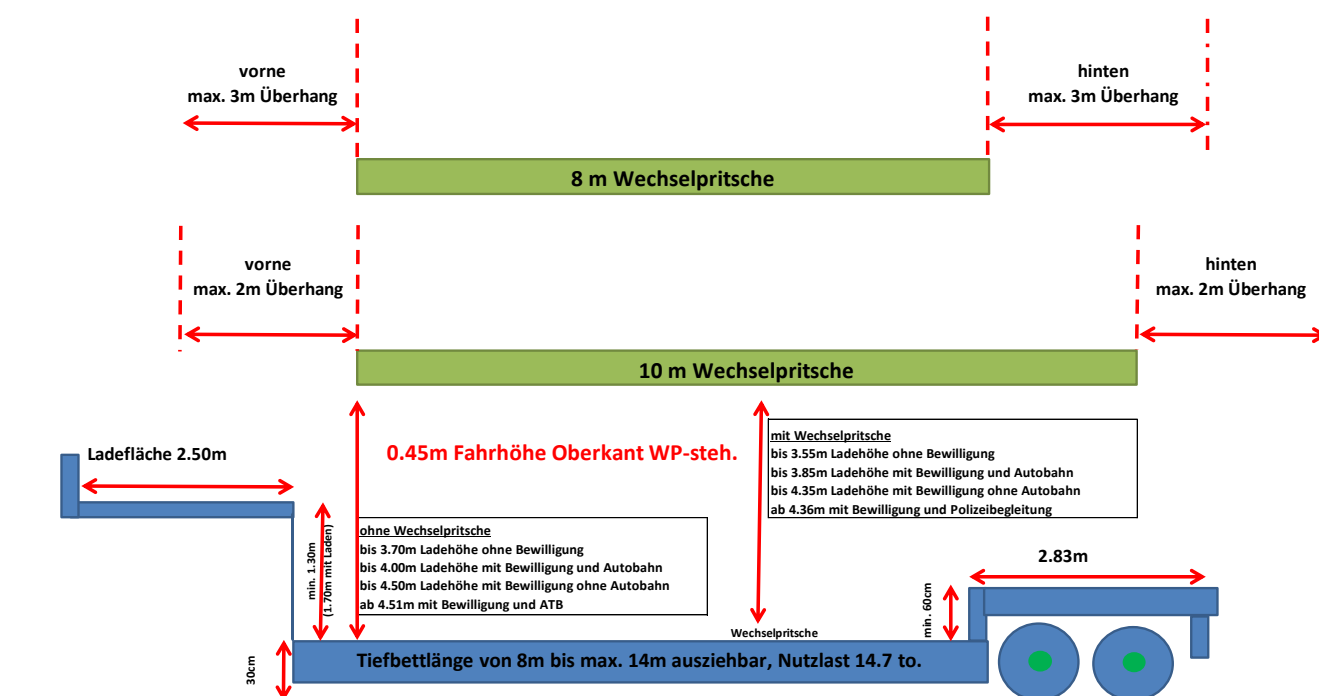
Grundsätzlich nur für stehende Elemente zugelassen.

Gewicht 15 Tonnen inkl. Pritsche, (Pritsche 1.8t), Zuladung Netto 13.2t

Ladebreiten < 2.55m ohne Probleme möglich

Ladehöhe 3.55m ab OK Wechselpritsche
> 3.55m Absprache mit BTO
ab 4.35m Polizeibegleitung

Ladelänge Vorne und hinten max. 4m Überhang à verteilen
Vorne und hinten max. 2m Überhang à verteilen
Hinten zusätzlich ab 60cm Höhe ist ein Überhang von 4m möglich
Vorne zusätzlich ab 2m Höhe ist ein Überhang von 1.2m möglich
Ladungen über 12m in Absprache BTO
Teilbare Ladungen dürfen nicht höher sein als höchste nicht teilbare Ladung
Teilbare Ladungen dürfen nicht länger sein als längste nicht teilbare Ladung sein



**Der Verlader ist für die ordnungsgemäße Beladung
und Sicherung der Wechselpritschen verantwortlich!**